



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2010/08887**
Datum: 05.08.2010
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser:
Plandatum:

| Beratungsfolge | Termin | Status |
|--|---------------|----------------------------|
| Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Beschäftigung | 22.06.2010 | öffentlich Vorberatung |
| Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Beschäftigung | 24.08.2010 | öffentlich Vorberatung |
| Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften | 21.09.2010 | öffentlich Vorberatung |
| Stadtrat | 29.09.2010 | öffentlich Entscheidung |

Betreff: Jahresabschluss 2009 der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) genehmigt folgende Beschlussfassung des städtischen Vertreters in der Gesellschafterversammlung der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH vom 03.05.2010:

1. Die Gesellschafter beschließen die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2009 mit einer Bilanzsumme von 274.260,95 Euro und einem Jahresfehlbetrag von 34.804,45 Euro.
2. Die Gesellschafter beschließen, den Jahresfehlbetrag in Höhe von Euro 34.804,45 mit dem bestehenden Gewinnvortrag von Euro 116.370,93 zu verrechnen und den Betrag von Euro 81.566,48 auf neue Rechnung vorzutragen.
3. Die Gesellschafter beschließen die Entlastung des Geschäftsführers (Herrn Stefan Voß) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2009 bis 31.12.2009.

Dagmar Szabados
Oberbürgermeisterin

Begründung:

Die Stadt Halle (Saale) ist seit 2009 durch den Verkauf von 5% Geschäftsanteilen an die MLU Halle-Wittenberg mit **55% Gesellschaftsanteilen** an der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH beteiligt. Weitere Gesellschafter sind der Förderverein Pro Halle e.V. (25%), der Förderverein Region Halle (Saale) e.V. (10%), die Citygemeinschaft Halle e.V. (5%) und die MLU Halle-Wittenberg (5%).

Der Beigeordnete, Herr Wolfram Neumann, hat als Vorsitzender der Gesellschafterversammlung bevollmächtigt durch die Oberbürgermeisterin am 03.05.2010 zusammen mit den Vertretern der anderen Gesellschafter der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH einen Gesellschafterbeschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2009, die Ergebnisverwendung und die Entlastung des im Jahr 2009 tätigen Geschäftsführers gefasst.

Diese Beschlussfassung erfolgte seitens des städtischen Vertreters unter dem **Genehmigungsvorbehalt des Stadtrates**, da gemäß Stadtratsbeschluss vom 26.02.1997 (Nr. 97/I-28/A-256) vor Entscheidungen, welche die Feststellung des Jahresabschlusses, die Ergebnisverwendung und die Entlastung von Aufsichtsratsmitgliedern betreffen, eine entsprechende Ermächtigung des Stadtrates einzuholen ist. Folglich ist seitens des Stadtrates eine **Genehmigung der Zustimmung des städtischen Vertreters** in der Gesellschafterversammlung zum o.g. Beschluss notwendig.

Das Unternehmen hat im Geschäftsjahr 2009 einen **Jahresfehlbetrag in Höhe von 34.804,45 €** erzielt, der mit dem Gewinnvortrag (116.370,93 €) verrechnet werden soll, so dass der verbleibende Betrag in Höhe von 81.566,48 € auf neue Rechnung vorgetragen wird. Diese Mittel werden in Höhe von 10.000,- € als Sicherheit für den Kontokorrentkredit, in Höhe von ca. 8.000,- € für hinterlegte Mietkautionen und im Übrigen auf Grund der in den ersten neun Monaten des Jahres konzentrierten Projektarbeit zum Ausgleich der Schwankungen von monatlich sehr unterschiedlichem Finanzbedarf und Finanzaufkommen benötigt. Weiterhin ist zu berücksichtigen, dass durch die planmäßigen Abschreibungen für die in den Vorjahren erworbenen Anlagegüter der Gewinnvortrag in Höhe von rund 32.000,00 € vermindert wird.

Gemäß der Regelungen der Beteiligungsrichtlinie der Stadt Halle (Saale) wurde der Beschlussvorlage als **Anlage** der **Jahresabschluss-Report** der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) beigelegt.

Der Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Robert Farle hat den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichts der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH für das Geschäftsjahr 2009 geprüft und einen **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk** erteilt.

Die Jahresabschlussprüfung wurde nach den Vorschriften der §§ 316 ff. Handelsgesetzbuch (HGB) und unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz-

und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Im Rahmen der Prüfung werden Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzung der Geschäftsführung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes.

Die Prüfung des Wirtschaftsprüfers und Steuerberaters Robert Farle **hat zu keinen Einwendungen geführt**. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Darstellung von der Lage der Gesellschaft. Der Bericht zur Prüfung des Jahresabschlusses 2009 liegt zur Einsichtnahme in den Räumen der Stadtverwaltung aus.

Die Gesellschafterversammlung der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH wurde von der Geschäftsführung regelmäßig und ausführlich über Lage und Entwicklung der Gesellschaft sowie über wesentliche Geschäftsvorfälle unterrichtet. Dadurch konnte sich die Gesellschafterversammlung von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überzeugen.

Der Entlastung des Geschäftsführers für das Wirtschaftsjahr 2009 steht somit nichts im Wege. Die Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH besitzt keinen Aufsichtsrat.

Es wird daher um Beschlussfassung gebeten.

Anlage – Jahresabschluss-Report der BMA